

DeutschlehrerInnen

Beitrag von „Schnuppe“ vom 14. Oktober 2003 17:01

Hallo,

zu meiner Schande muss ich ja mal wieder gestehen, dass ich trotz Germanistikstudium und Interesse an der deutschen Sprache, nicht wirklich 100%ig sattelfest bin, was die deutsche Rechtschreibung angeht. Korrigiere gerade Deutscharbeiten und ein Problem kann ich nicht wirklich definitiv klären:

wann schreibt man einzige, einziger klein bzw. groß

z.B. das Einzige was mich an ihr stört! (???)

Total confused



aber in froher Hoffnung, dass ihr da sicher Rat wisst!

Schnuppe 

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 14. Oktober 2003 17:11

Hier sind schon mal ein paar Tipps...

<https://www.lehrerforen.de/oldforum.php?topic=100184182874>

...aber auf die konkrete Frage hab ich auch keine Antwort.

JJ

Beitrag von „Meike.“ vom 14. Oktober 2003 18:42

Hallo,
mit Artikel als Subjekt immer groß: Ein Einziger ging über die Straße. Das Einzige was ich hasse... etc.

Nicht aber bei: Alle Schüler waren glücklich, nur ein einziger (Schüler!) muffelte die ganze Zeit.

Die neue RS ist eine Plage, aber man kommt irgendwann rein (nicht, dass ich damit sagen will, dass ich da die Heldin wär...leider...)



Heike

Beitrag von „Fossil“ vom 14. Oktober 2003 19:22

Halli, das Fossil kommt ! 😄😄

Habe heute die Richtlinien meines Studienseminars bezüglich Rechtschreibung in den Entwürfen/ Examensarbeiten etc gelesen und sie schreiben, man könne entweder die alte...oder die neue nehmen; ist das ernst gemeint?

Glaube, es wäre doch besser, dann gleich alles neu zu lernen? Es sei denn, die alte würde nächstes Jahr wieder eingeführt...da hört man ja auch manchmal etwas darüber läuten.....



Beitrag von „Justus Jonas“ vom 14. Oktober 2003 19:27

Hi Fossil!

In den Entwürfen darfst du die alte benutzen, aber nicht an der Tafel, auf den Arbeitsblättern etc.... dafür gibt's dann einen Einlauf! Insofern ist es eher anstrengender, zweigleisig zu fahren!

Gruß,

JJ